



Kapitel 11

Kindergeburtstag



Kindergeburtstag

Glückliche Kinder – entspannte Eltern

Ein Kind, das eine regelmäßige Prophylaxe erhält, muss im Alltag keine großen Einschränkungen hinnehmen. Zum Geburtstag eingeladen zu werden oder selbst zu diesem Anlass einzuladen, ist für jedes Kind ein großes Erlebnis. Oft haben Kindergeburtstage allerdings ein nicht alltägliches Programm: Vom Kletterwald bis zur Skihalle sind die unterschiedlichsten Aktivitäten dabei.

Dieses Kapitel von HämoWissen gibt Ihnen Antworten auf folgende Fragen:

// Unbeschwert feiern

Was müssen Eltern beachten?

// Verantwortung übertragen

Was sollten die Gastgeber wissen?

// Selbst einladen

Wie organisiert man eine attraktive Feier?

Herzlichen Dank an
Dr. med. Hans-Jürgen Laws und Bianca Boxnick
vom Heinrich Heine Universitätsklinikum Düsseldorf für die
wertvolle inhaltliche Beratung.

Unbeschwert feiern

Was müssen Eltern beachten?

Wie bei so vielen Aktivitäten im Alltag ist eine gute Vorbereitung auch bei einem Kindergeburtstag die beste Voraussetzung für eine glückliche, unbeschwerte Zeit. Bringen Sie deshalb im Vorfeld möglichst viele Details zum Ablauf der Feier in Erfahrung. Was genau machen die Kinder? Welche Spiele sind geplant? Steht ein Trampolin im Garten, das die Kinder vielleicht spontan nutzen oder geht es zu einer Outdoor-Location?

Sie müssen Ihr Kind nicht in Watte packen, aber mit Bedacht entscheiden, welche Aktivitäten eventuell zu Verletzungsträchtigkeit sein könnten. Dazu zählen sicher Hüpfburg und Trampolin, aber auch Fußballturniere oder die Kletterhalle, wenn Ihr Kind kein geübter Kletterer ist.

Ansonsten gilt, wenn Ihr Kind mit einem Gerinnungsfaktor therapiert wird: Ein actionreicher Kindergeburtstag ist immer auch ein Sprizentag! Denn wenn Ihr Kind an einem aktiven Tag seine Prophylaxe erhält, ist es bestmöglich vor Blutungsereignissen geschützt¹ und kann dann mit anderen Kindern spielen, toben und herumrennen.

Verantwortung übertragen

Was sollten die Gastgeber wissen?

Die Eltern des Geburtstagskindes tragen am Tag der Feier viel Verantwortung und sollen sich damit wohl fühlen. Deshalb ist es wichtig, sie über die Erkrankung Ihres Kindes sachlich aufzuklären und ihnen mögliche Bedenken zu nehmen. Erklären Sie den Gastgebern, dass ein Notfall sehr unwahrscheinlich ist und sie Ihr Kind nicht spritzen müssen. Vermitteln Sie ihnen, dass Sie als Eltern die wichtigsten und ersten Ansprechpartner und im Notfall stets erreichbar sind – auch, wenn es nur um eine Rückfrage geht.

Bei der Kommunikation mit anderen Eltern unterstützt Sie das vorgefertigte Schreiben „Unser Kind hat Hämophilie“, das Sie auf www.faktorviii.de finden. Dort können Sie auch Ihre Kontaktdaten und die Telefonnummer des Hämophiliezentrums eintragen.

Selbst einladen

Wie organisiert man eine attraktive Feier?

Mitunter gilt bei Kindergeburtstagen heute: schneller, höher, weiter! Wenn Sie einmal selbst mit dem Organisieren an der Reihe sind, denken Sie daran: Es muss nicht immer die Kartbahn oder ein aufwändiges Laserspiel sein. Mit kreativen Ideen punkten Sie oft mehr – und minimieren gleichzeitig das Verletzungsrisiko.

Nachfolgend eine Auswahl an Ideen für einen Kindergeburtstag mit wenig „Action“, aber ganz viel Spaß – Ihren eigenen sind natürlich keine Grenzen gesetzt!

- // Motto- oder Verkleidungsgeburtstag: Ob Star Wars, Harry Potter oder Wilde Kerle – die Verkleidung ist schon die halbe Party. Dann noch passende Spiele ausdenken, und der Kindergeburtstag wird garantiert unvergesslich.
- // Schatzsucher und Detektive: Variieren Sie die altbewährte Schnitzeljagd und erstellen Sie spannende Suchspiele für die Kids. Die digitale Variante „Geocaching“ erfreut sich besonderer Beliebtheit.
- // Übernachtungsparty: Allein schon wegen der „open end“-Perspektive eine tolle Sache für kleine Gruppen. Ist der Geburtstag im Sommer und gibt es einen Garten, ist eine Feier mit Grillen und Zelten nicht zu toppen.
- // Bowling: Eine spaßige und gesellige Action mit geringem Verletzungsrisiko. Der Vorteil: Sie müssen sich um nichts kümmern, Essen und Getränke gibt es vor Ort.
- // Basteln, spielen & Co.: Die Klassiker der Kinderunterhaltung müssen überhaupt nicht langweilig sein! Organisieren Sie spannende Spiele-Turniere oder stellen Sie eine Fotobox auf. Originelle, selbst gebastelte Utensilien sorgen für lustige Erinnerungen.

Wir wünschen viel Spaß!

1. W. Eberl, C. Escuriola, W. Kreuz, C. Wermes: Kinder mit Blutungsneigungen in Krippe, Kindergarten und Schule, Trias 2013, ISBN 3830467893, S. 78

Dieser Ratgeber wurde erstellt mithilfe fachlicher Beratung von Dr. med. Hans-Jürgen Laws und Bianca Boxnick vom Heinrich Heine Universitätsklinikum Düsseldorf.